

①  Anmeldung einer Gasinstallation

Anmeldung zur Inbetriebsetzung (Gas)

Netzanschluss vorhanden  ja  nein

Eingangsvermerk Netzbetreiber /Nr.

Messstellenbetreiber:

Gasbelieferung erfolgt durch:

Erläuterungen auf der Rückseite

② **Anschrift des Netzbetreibers**

**Angaben zum Netzanschluss**

Name des Anschlussnutzers (bei vorh. Anlage Kundennummer)

Gemeindewerke Stockelsdorf GmbH  
Name des Netzbetreibers

Straße und Haus-Nr. Etage

Postfach 11 30  
Straße und Haus-Nr. bzw. Postfach

Postleitzahl Ort Ortsteil / Gemarkung / Flurstück-Nr.

23612 Stockelsdorf  
Postleitzahl Ort

Bei Neubaugebieten Name des Baugebietes

③ **Anschlussnehmer:**

**Grundstückseigentümer:**

Name, Vorname bzw. Firmenname

Name, Vorname bzw. Firmenname

Straße und Haus-Nr.

Straße und Haus-Nr.

Postleitzahl Ort

Postleitzahl Ort

Telefon, Fax, E-Mail

Telefon, Fax, E-Mail

④ **Angemeldet wird:**  Haushalt  Gewerbe / Industrie

**Angaben zur Installation:**

Neuanlage  Wiederinbetriebsetzung

Anlagenveränderung  Anschluss weiterer Anlagen/Leistungserhöhung

Gasgerätewechsel  Außenleitung

Gaszähler vorhanden  ja  nein Zählernummer:

Regelgerät vorhanden  ja  nein

Größe des GS \_\_\_\_ m<sup>3</sup>/h

**Gasgeräte:**

**Verwendung:**  
a Heizen + WW  
b Warmwasser  
c Heizen  
d Kochen  
e sonstiges

	Hersteller / Fabrikat / Typ	Gasgeräteart (A/B/C)	Anzahl der Gasgeräte		Einbauort	Die Luftversorgung wird sichergestellt	Nennbelastung kW	Nennleistung kW
			neu	vorhanden				

⑤ Die Ausführung der Gasinstallation erfolgt nach der Verordnung über allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Gasversorgung im Niederdruck (Niederdruckanschlussverordnung NDAV), den einschlägigen gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen, den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere der TRGI und den technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers.

Ort, Datum Unterschrift des eingetragenen verantwortlichen Fachmannes

⑥ **Bezirksschornsteinfegermeister (BSM)**

Über die geplante Aufstellung der o. g. Feuerungsanlage wurde ich in Kenntnis gesetzt. Die erforderlichen Antragsunterlagen (Anlage zur Baubeschreibung für Feuerungsanlagen gem. Landesbauordnung) liegen vor.

zusätzliche Informationen siehe Anhang

Ort, Datum Unterschrift und Stempel des BSM

⑦ **Netzbetreiber** Druckstufe Netz  ND  MD  HD

**Der Gasversorgung wird zugestimmt**  ja  nein

zusätzliche Informationen siehe Anhang (z.B. Technische Hinweise)

Ort, Datum Unterschrift

⑧ **Eingetragenes Installationsunternehmen**

Eingetragen beim Netzbetreiber: \_\_\_\_\_

Ausweis-Installateurnummer: \_\_\_\_\_

Telefon und E-Mail: \_\_\_\_\_

**Erklärung zur Fertigstellung:**

Die aufgeführte(n) Gasinstallation(en) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik insbesondere nach der DVGW-TRGI und den sonstigen besonderen Vorschriften des o. g. Netzbetreibers von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Anlagen wurden den entsprechenden Prüfungen (DVGW-TRGI) unterzogen und für dicht und sicher befunden. Die Ergebnisse dieser Prüfungen wurden dokumentiert und können auf Verlangen dem Netzbetreiber vorgelegt werden. Die Anlage kann gemäß NDAV in Betrieb gesetzt werden. Soweit erforderlich wird die Inbetriebsetzung im Namen des Anschlussnehmers beantragt.

Der Bezirksschornsteinfegermeister wurde über die Fertigstellung informiert. Nach Aufstellung des Zählers erfolgt die Einstellung und Inbetriebsetzung der Gasinstallation, sowie die Einweisung des Kunden durch das VIU.

**Bitte Erläuterungen in Punkt 8 auf der Rückseite beachten!**

Wunschtermin zur Inbetriebsetzung \_\_\_\_\_

Regelgerät / Zähler bitte ausliefern  Zähler nicht gewünscht \*

Regelgerät / Zähler wird abgeholt

Anschlussstück Zähler mitliefern (kostenpflichtig)

Zubehörsatz Gasdruckregelgerät mitliefern (kostenpflichtig)

Firmenstempel / Anschrift

Ort, Datum Unterschrift des eingetragenen verantwortlichen Fachmannes

## Erläuterungen zum Vordruck "Anmeldung einer Gasinstallation"

- zu ① • Hier bitte durch ankreuzen kenntlich machen, ob es sich um eine Anmeldung oder eine Inbetriebsetzung handelt. Bitte teilen Sie uns auch mit, ob ein Netzanschluss bereits vorhanden ist. Sollte kein Netzanschluss vorhanden sein, wird ein Angebot zugesandt.
- zu ② • Anschrift des jeweiligen Netzbetreibers und Angaben zum Netzanschluss eintragen. Sollte ein anderer Messstellenbetreiber gewählt werden, sind die Angaben mit anzugeben (als Anlage)!
- zu ③ • Angaben zum Anschlussnehmer und Angaben zum Grundstückseigentümer hier einfügen.  
Der **Anschlussnehmer** ist der Eigentümer der an das Versorgungsnetz über den Netzanschluss angeschlossenen Kundenanlage. Ein Vertrag zwischen Anschlussnehmer und Netzbetreiber regelt die Anbindung der Kundenanlage an das Versorgungsnetz einschließlich der Nutzung des Grundstücks durch den Netzbetreiber.  
Der **Netzanschlussnutzer** ist der Nutzer des Anschlusses. Das kann der Anschlussnehmer, aber auch der Mieter eines Hauses oder einer Wohnung sein. Ein Anschlussnutzungsvertrag zwischen Netzbetreiber und Anschlussnutzer regelt die Rechte und Pflichten hinsichtlich der Nutzung der Kundenanlage zur Einspeisung und Entnahme von Energie.
- zu ④ • Hier bitte auswählen welche Arbeiten ausgeführt werden sollen und in welchem Bereich dies geschehen soll.  
• Bitte teilen Sie uns mit, ob schon Gaszähler sowie Gasdruckregelgerät vorhanden sind. Wenn ja, bitte die Zählernummer mit angeben.  
• Bitte die neuen sowie vorhandenen Gasgeräte mit deren Verwendung sowie Leistungsangaben vermerken.  
• Im Feld Gasgeräteart bitte die Art des Gerätes eintragen (z.B. B11, C33x u.s.w.).
- zu ⑤ • Bitte bestätigen Sie, dass die Installation ordnungsgemäß durchgeführt wird.
- zu ⑥ • Hier wird vom Bezirksschornsteinfegermeister bestätigt, dass er über die geplante Aufstellung informiert wurde.
- zu ⑦ • Zustimmung des Netzbetreibers
- zu ⑧ • Im Installateurverzeichnis eines Netzbetreibers eingetragenes Installationsunternehmen gemäß NDAV § 13 (2).  
• Bei Verwendung des Vordrucks als Inbetriebsetzung ist die aufgeführte Haftungserklärung vom verantwortlichen Fachmann zu unterschreiben.  
• Die Inbetriebsetzung (Gasdruckregler- und Zählereinbau) erfolgt nach Abstimmung mit dem örtlichen Netzbetreiber. (sh. techn. Anschlussbedingungen bzw. Information des Netzbetreibers)  
Bei Bedarf können das Anschlussstück für den Zähler bzw. der Zubehörsatz für das Gasdruckregelgerät bei einigen Netzbetreibern käuflich erworben werden.

\* Kunde wählt Messstellenbetreiber selbst

Bearbeitungsvermerke: